

PRESSEMITTEILUNG - 19.07.2017

HAWtech schließt Kooperationsvertrag mit taiwanesischem Hochschulverbund TAitech

Anlässlich der Unterzeichnung eines Memorandum of Understanding ist Prof. Marcus Baumann, Sprecher des HAWtech-Hochschulverbunds, am 05. Juli 2017 nach Taiwan gereist, um dort sowohl die Kontakte zum taiwanesischen Hochschulverbunds TAitech zu vertiefen als auch das deutsche Bildungswesen zu präsentieren. Die Kooperation der HAWtech mit der TAitech unterstütze die Internationalisierungsstrategien der HAWtech-Mitgliedshochschulen, so Baumann. Außerdem trage sie dazu bei, begabte und interessierte Studierende an die HAWtech-Hochschulen zu holen und gleichzeitig die Mobilität der deutschen Studierenden weiter zu erhöhen. „Dies stellt eine klare Win-win-Situation für beide Seiten dar“, sagt Baumann.

Die HAWtech setzt sich seit ihrer Gründung für die Vernetzung ihrer Mitglieds-hochschulen mit internationalen Partnern ein. Neben gemeinsamen Projekten mit dem DAAD und der verbundeigenen Summer School, ist nun mit der TAitech erstmals eine Kooperation mit einem ausländischen Hochschulverbund geschlossen worden. „Die Kooperation mit einem Hochschulverbund, der die führenden technischen Hochschulen Taiwans umfasst, steht exemplarisch für unseren Anspruch, durch den internationalen Austausch unser Angebot in Lehre und Forschung im MINT-Bereich zu optimieren“, sagt Baumann. Ziel sei eine Vernetzung von kreativen Ideen, die zu innovativen Lösungen führten. Die taiwanesischen Hochschulen stellten in diesem Zusammenhang besonders attraktive Partner dar. „Wir freuen uns sehr auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit der TAitech“, so Baumann.

Ein weiteres Ziel ist es, das Modell der deutschen Hochschule für Angewandte Wissenschaften weltweit bekannter zu machen. Dies sei wichtig, so Baumann, weil sich die Innovationskraft eines Landes eben dadurch zeige, wie gut es über die Spitzenforschung hinaus gelinge, die so gewonnenen Erkenntnisse in innovative Produkte einzubringen und so einen bedeutenden Beitrag zum gesamtgesellschaftlichen Wohlstand zu leisten. „Deutschland kann hier mit seinem differenzierten Hochschulwesen eine internationale Vorreiterrolle einnehmen. Die HAWtech steht exemplarisch für innovative Forschung“, so Baumann.

Starke Regionen, starke Hochschulen – Interessen verbinden

Unter dieser Leitidee schlossen sich 2009 sechs in den MINT-Fächern führende Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (HAW) in der Hochschulallianz HAWtech zusammen: Fachhochschule Aachen, HTW Berlin, Hochschule Darmstadt, HTW Dresden, Hochschule Esslingen und Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft. Sie eint die Überzeugung, dass exzellente Lehre und angewandte Forschung und Entwicklung von großer Bedeutung sind, um innovative Produkte und Verfahren am Wirtschaftsstandort Deutschland erfolgreich auf den Weg zu bringen.



Hochschule für Technik
und Wirtschaft Berlin
University of Applied Sciences



h_da
HOCHSCHULE DARMSTADT
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Hochschule Esslingen
University of Applied Sciences



HOCHSCHULE FÜR
TECHNIK UND WIRTSCHAFT
DRESDEN
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



Hochschule Karlsruhe
Technik und Wirtschaft
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Näher dran.

Sprecher der HAWtech

Prof. Dr. Marcus Baumann
Rektor der Fachhochschule
Aachen

Adresse:

Bayernallee 11
52066 Aachen
Telefon +49(0) 241 6009 51000
Telefax +49(0) 241 6009 51065
rektor@fh-aachen.de
www.fh-aachen.de

Geschäftsstelle

c/o FH Aachen
Bayernallee 11
52066 Aachen

Charlotte Biegler-König
Referentin der HAWtech-
Geschäftsstelle

Telefon +49(0) 241 6009 51072
Telefax +49(0) 241 6009 51065
charlotte.biegler-koenig@fh-
aachen.de
www.hawtech.de